

1. Stoff- /Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: FENOPUR 915 Klebstoff
 Art. Nr.: 200826
 Hersteller / Lieferant: FENOPLAST Fügetechnik GmbH
 Tel.: +49 (0) 2772 57587-0 Zur Dornheck 21-23
 Fax: +49 (0) 2772 57587-20 D-35764 Sinn / Germany
 e-Mail: info@fenoplast.de

Ausstellender Bereich: Abteilung: C-U Qualitäts- und Umweltmanagementcenter
 (department: C-U Quality- and Environmental-
 managementcenter)

Tel.: +49 (0)2772 5758717; Fax.: +49 (0)2772 5758720
 e-Mail: Productsafety@fenoplast.de

Notfallauskunft: Tel.: +49 (0) 30 19240

2. Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:** Xn Gesundheitsschädlich



- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

R 36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung

R 42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.

- **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**

- **Beschreibung:** Polyisocyanat MDI-Prepolymer

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 101-68-8	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	10 - 25%
EINECS: 202-966-0	Xn, Xi; R 20-36/37/38-40-42/43	
CAS: 9016-87-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen	<12,5%
	Xn, Xi; R 20-36/37/38-40-42/43	
CAS: 5873-54-1	Diphenylmethan-2,4' -diisocyanat; Mischungen mit	0,5-1%
EINECS: 227-534-9	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat und Diphenylmethan-2,2'- diisocyanat	
	Xn, Xi; R 20-36/37/38-40-42/43	

- **zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

Fortsetzung Seite: 2

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

- **nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

- **nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

- **nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- **nach Verschlucken:**

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**

Wasserdampf

Löschpulver

Kohlendioxid

- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Bei Brand können Kohlenmonoxid, Stickoxide, Isocyanatdämpfe und Spuren Cyanwasserstoff entstehen.

- **Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

- **Weitere Angaben:**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Persönliche Schutzkleidung tragen.

- **Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

7. Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**

- **Hinweise zum sicheren Umgang:**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen !

Am Arbeitsplatz Augenwaschflaschen bereitstellen.

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Das Produkt enthält geringe Mengen organischer Lösungsmittel. Die Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Fortsetzung Seite: 3

Seite: 3 von 6

- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Keine besonderen Anforderungen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Nationale und lokale Bestimmungen beachten.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

AGW 0,05 mg/m³
1;=2=(1);DFG, 11, 12, Sa

9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

MAK 0,05E mg/m³
einatembare Fraktion

- **Zusätzliche Hinweise:**
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **Persönliche Schutzausrüstung:**

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- **Atemschutz:**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung (Überschreitung des MAK-Wertes)
Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges
Atemschutzgerät verwenden.

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

- **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Filter A

- **Handschutz:**

Schutzhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt /
den Stoff / die Zubereitung sein.

- **Handschuhmaterial:**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern
auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu
Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren
Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht
vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren
und einzuhalten.

- **Augenschutz:** Dichtschießende Schutzbrille.

- **Körperschutz:** Arbeitsschutzbekleidung.

Fortsetzung Seite: 4

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

• 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Allgemeine Angaben**
- **Form:** flüssig
- **Farbe:** gemäß Produktbeschreibung
- **Geruch:** charakteristisch

	Wert/Bereich Einheit Methode
• Zustandsänderung	
• Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
• Siedepunkt/Siedebereich:	208° C
• Flammpunkt:	200° C
• Zündtemperatur:	400° C
• Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich
• Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
• Explosionsgrenzen:	
• untere:	0,4 Vol %
• Dampfdruck: bei 20 ° C	0 hPa
• Dichte: bei 20 ° C	1,09 g/cm ³
• Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
• Wasser:	nicht bzw. wenig mischbar
• Viskosität:	
• dynamisch bei 20° C:	4000 mPas (Brookf. HBT s beachten)
• Lösemittelgehalt:	
• Organische Lösemittel:	0,0 %
• Festkörpergehalt:	100,0 %

10. Stabilität und Reaktivität

• **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

• **Gefährliche Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

• **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben

• **Akute Toxizität:**

• **Primäre Reizwirkung:**

• **an der Haut:**

Reizt die Haut und die Schleimhäute.

• **am Auge:**

Reizwirkung

• **Sensibilisierung**

Durch Einatmen Sensibilisierung möglich.

Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

• **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Gesundheitsschädlich

Reizend

- **Sensibilisierung** Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

Fortsetzung Seite: 5

12. Umweltspezifische Angaben

- **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend
Nicht größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**

- **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Abfallschlüsselnummer:**

55903

Bez.: Harzrückstände, nicht ausgehärtet

Entsorgungshinweise:

Sonderabfallverbrennung

- **Europäischer Abfallkatalog:**

08 04 09 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**

- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** -

- **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**

- **IMDG/GGVSee-Klasse:** -

- **Marine pollutant:** Nein

- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**


- **ICAO/IATA-Klasse:** -

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

Xn Gesundheitsschädlich 

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat; Mischungen mit Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat und Diphenylmethan-2,2'-diisocyanat

- **R-Sätze:**

36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung

42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. • **S-Sätze:**

23 Dampf nicht einatmen

24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen. 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

• **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**

Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.

• **Nationale Vorschriften:**

• **Hinweise zu Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

• **Klassifizierung nach VbF:**

entfällt

• **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**

• **Technische Anleitung Luft:**

Klasse: I Anteil in %: 31,7

• **Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1: schwach wassergefährdend.

• **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

• **zu beachten:**

Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat in Form atembare Aerosole ist lt. TRGS 905 (Deutschland) und Grenzwertverordnung 2003 (Österreich) als Stoff eingestuft, der in Verdacht steht, ein krebserzeugendes Potential aufzuweisen. Eine Einstufung nach EU-Richtlinien liegt nicht vor.

· **VOC (EU) in %:** 0,00 %

· **VOC (EU) in g/l:** g/l

· **VOC (CH) in %:** 0,00 %

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Informationen über das Produkt in diesem Sicherheitsdatenblatt wurden aus den Eigenschaften der Einzelsubstanzen erstellt.

Alle Angaben beziehen sich auf die ordnungsgemäße Verwendung des Produktes. Das Produkt wird nur für die empfohlene Verwendung verkauft - andere Verwendungen könnten Gefahren verursachen, die nicht in diesem Sicherheitsdatenblatt behandelt werden. Ohne Rückfrage nicht für andere als vom Hersteller empfohlene Anwendungen verwenden.

· **Relevante R-Sätze**

20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung

42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.